

in eren liebt sie

Die Landshuter Hochzeit 1903–2005

Annäherungen an das Jahr 1475

Landshut 2005



In ernen liebt sie ...

Herzog Georg hatte an braun, weiß und grau, und der linke Ärmel war bestickt mit Perlen; [es] waren sehr große Perlen mit einem Reim, der hieß also: *In Ehren liebet sie mir; und saß eine Frau nach brabantischer Sitte mit Haaren und hatte einen Löwen an einem Seil in der Hand, und saß unter einem Eichenbaum.* – Wie der Bericht des Augenzeugen Hanns Oring an vielen Stellen belegt, wurden »die feinen Unterschiede« der höfischen Moden gegenseitig aufmerksam registriert.

Schriften aus den Museen der Stadt Landshut 20
Hrsg. Franz Niehoff

Begleitpublikation zur Ausstellung
der Museen der Stadt Landshut
im Museum im Kreuzgang
vom 14. April bis zum 15. August 2005

Mit freundlicher Unterstützung:
»Die Förderer« e.V.
Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.

ISBN 3-924943-46-X

© Museen der Stadt Landshut 2005

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Museen der Stadt Landshut unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Gedruckt auf holzfrei naturweiß mattgestrichen
»PhoeniXmotion Xantur«; gesetzt aus der Avenir.

Inhalt

Zum Geleit

Max Tewes	Die Landshuter Fürstenhochzeit 1475	20
Thomas Stangier	Hochzeitsgeschichte(n) – Eine Annäherung auf Umwegen	26
Franz Niehoff	Vom Zauber, den der <i>Rost des Alten</i> auf das Gemüt des Menschen ausübt ... Der Landshuter Rathaussaal als Erinnerungsort	32
Max Tewes	Die Landshuter Hochzeit 1903–2005 Annäherungen an ein mittelalterliches Fest	40
Birgit Niehoff	<i>Es war einmal</i> ... – Die Landshuter Hochzeit für Kinder	46
	Planung und Realisation	48